

Dank an Prof. Rita Kilzer

Wie mit kaum einer anderen Person ist die Vogelkunde in Vorarlberg mit Rita Kilzer, der scheidenden Vorsitzenden der Landesgruppe Vorarlberg von BirdLife Österreich verbunden: Hat sie doch nicht nur die Herausgabe des aktuellen Atlas der Brutvögel Vorarlbergs geschafft, auch schon dessen Vorgängerpublikation aus dem Jahr 1991 und die Rote Liste der Brutvögel aus dem Jahre 2002 kann man als ihre „Kinder“ bezeichnen.

18 Jahre lang war Rita Kilzer Obfrau von BirdLife Vorarlberg, davor hatte sie bereits von 1979 bis 1989 die Leitung der Landesstelle inne. Sie hat sich mit bewunderns-

wertem Einsatz der Vogelkunde und dem Vogelschutz in unserem zwar an Fläche kleinen, aber an vogelkundlicher Bedeutung großem westlichsten Bundesland gewidmet, die Mitglieder betreut und sich zum Wohl der Vogelwelt in der Öffentlichkeit zu Wort gemeldet. Im Jahr 2008 wurde ihr vom Bundespräsidenten für Ihre Verdienste der Professortitel verliehen.

Zuletzt konnte sie bei der Jahrestagung 2011 im Bregenzerwald den neuen Brutvogelatlas präsentieren. Im Frühling dieses Jahres gab sie die Stafette nun an ihren Nachfolger weiter. Wir möchten uns bei Dir, Rita, für



Foto: B. Kilzer

Deine jahrelange, unermüdliche Arbeit bedanken und Dir noch viele schöne Jahre mit der Ornithologie wünschen!

Der Vorstand von BirdLife Österreich



Foto: privat

Hubert Salzgeber, neuer Landesleiter von BirdLife Vorarlberg

Mit der Jahreshauptversammlung im April 2012 wurde Hubert Salzgeber aus Dornbirn zum neuen Landesleiter von BirdLife Vorarlberg gewählt. Eifrigen BesucherInnen der Jahrestagungen und TeilnehmerInnen an Auslandsexkursionen von BirdLife Österreich ist er kein Unbekannter, ist er doch schon seit vielen Jahren ebenso begeisterter wie fachkundiger Vogelkundler. Durch seine immer freundliche Art hat er auch außerhalb Vorarlbergs viele ornithologische Freunde gewonnen. In der Landesgruppe Vorarlberg war er bereits seit 15 Jahren im Vorstand tätig, arbeitete auch an zahlreichen Projekten

mit, hatte bereits maßgebliche Teile der Organisation der letzten Jahrestagung über und ist auch in der jüngeren „Ornizenszene“ als Organisator des Birdrace in Vorarlberg bekannt, was in den letzten beiden Jahren jeweils von einem Sieg seines Bundeslandes gekrönt war. Wir wünschen Dir, lieber Hubert, bei Deiner gewiss nicht einfachen und arbeitsaufwändigen, aber doch sicherlich lohnenden Aufgabe viel Glück und gutes Gelingen!

Der Vorstand von BirdLife Österreich

Herbert Schifter zum 75er!

Am 15. Juni 2012 konnte Dr. Herbert Schifter, Dir.i.R., seinen 75. Geburtstag begehen. Er lenkte als Kustos von 1972 bis 1994 erfolgreich die Geschicke der Vogelammlung am Naturhistorischen Museum Wien, ebenso bekleidete er zwischen 1970 und 1993 wesentliche Ämter bei der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, heute BirdLife Österreich. Zuerst als geschäftsführender Vorsitzender, ab 1979 als Stvr. Vorsitzender.

Darüber hinaus war er von 1970 bis 1993 Vertreter Österreichs beim Internationalen Rat für Vogelschutz, dem Vorläufer von BirdLife International. Solcherart im Zentrum der österreichischen Vogelkunde stehend,

erfüllte er seine vielfältigen Aufgaben fachgerecht, verantwortungsvoll und mit besonderer Art.

Dabei kamen weder die Wissenschaft zu kurz noch hat er den Vogelschutzgedanken vernachlässigt. Seine weit über die Grenzen Österreichs führenden Tätigkeiten haben ihm auch international einen hohen Bekanntheitsgrad und Beliebtheit in der Kollegenschaft eingebracht, zu der auch wesentlich die Gastfreundschaft des Ehepaars Schifter beigetragen hat – wie überhaupt Theresia (Resi) Schifter, seine Ehefrau, ihn auch bei seiner Arbeit jederzeit wesentlich unterstützte. Der Dank an Herbert Schifter muss dies immer miteinschließen. Wir



Foto: H.-M. Berg

wünschen Dir lieber Herbert alles erdenklich Gute zu Deinem Geburtstag und noch viele schöne gemeinsame Jahre mit Deiner lieben Frau.

Hans-Martin Berg
(für den Vorstand von BirdLife Österreich)